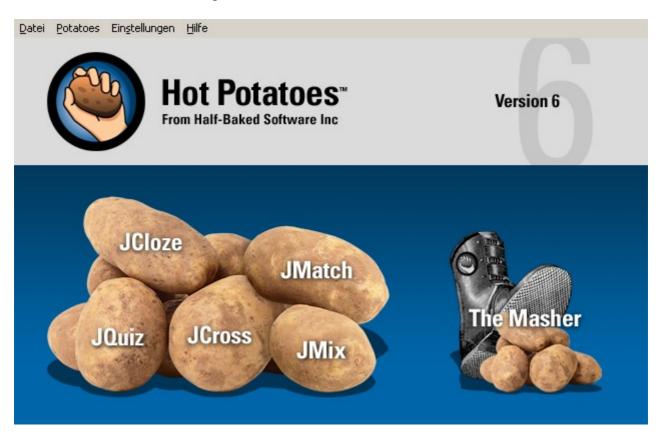
Um **Hot Potatoes 6** zu starten wählen sie im Startmenü "*Hot Potatoes*" und dann "*Hot Potatoes 6*" aus. Das folgende Fenster öffnet sich.



Wählen sie dann das Programm aus, dass sie benutzen möchten.

JCloze ist eine Software zum erstellen von Lückentexten aus vorhandenen Texten.

Mit **JMatch** können sie Aufgaben erstellen, bei denen Begriffe, Bilder oder sogar Audio-Spuren einander zugeordnet werden müssen.

JQuiz ermöglicht es ihnen verschiedene Arten von Quizzen zu erstellen.

JCross ist ein Programm zum erstellen von Kreuzworträtseln,

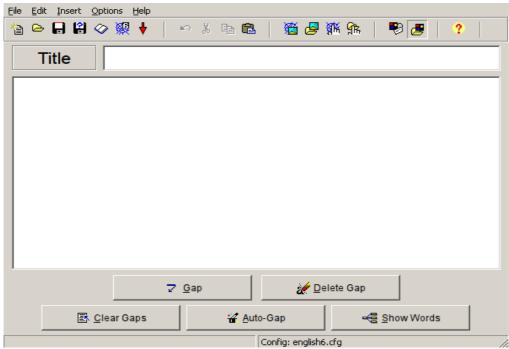
**JMix** ermöglicht es ihnen eine Übung zu erstellen, bei der aus vorgegebenen Wörtern oder Satzteilen ein vollständiger Satz gebaut werden muss.

The Masher schließlich ist das Programm mit dem aus den verschiedenen Übungen ein zusammenhängender Übungskomplex erstellt werden kann.

# JCloze:

# JCloze für Einsteiger

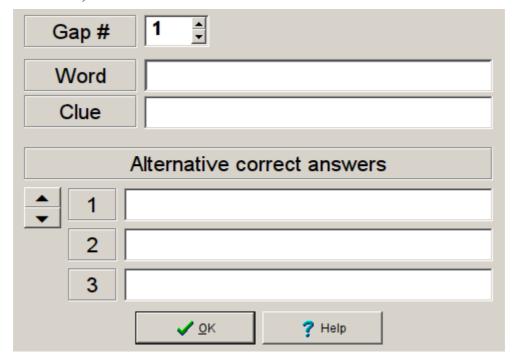
JCloze ist eine Software zum Erstellen von Lückentexten aus vorhandenen Texten.



Geben sie zunächst den Titel der Übung in das Textfeld neben "Title" ein, beispielsweise "Lückentext 1".

Dann schreiben oder kopieren sie ihren Text in das große Textfeld direkt darunter.

Wenn sie anstelle eines Wortes oder eines Textbereiches eine Lücke setzen wollen, dann markieren sie den Bereich mit der Maus und klicken sie anschließend auf "Gap". Nun öffnet sich ein Fenster, indem sie die Nummer der Lücke und das zu ersetzende Wort sehen.



Unter dem Wort befindet sich ein Textfeld für einen eventuellen Hinweis.

Noch weiter unten finden sie Textfelder, die mögliche alternative korrekte Antworten aufnehmen können, zum Beispiel, wenn auch ein anderes Wort oder eine andere Zeitform desselben Wortes passend wäre.

Wenn ihnen die 3 standartmäßig angezeigten Textfelder nicht ausreichen, so können sie mit den beiden Pfeilen am Rand weitere Felder sichtbar machen.

Klicken sie auf "OK" um die Lücke zu speichern.

Falls sie eine gesetzte Lücke wieder löschen wollen, markieren sie sie und klicken auf "Delete Gap".

Wenn sie alle Lücken zurücksetzen wollen, dann klicken sie auf "Clear Gaps".

Sie können auch automatisch vom Programm jedes n-te (z.B. jedes 4-te) Wort als Lücke ausweisen und diese dann nach und nach beschreiben, indem sie auf "Show Words" klicken und sich im neu geöffneten Fenster über die Pfeile hinter "Gap#" durch die Lücken arbeiten.

Speichern sie die erstellte Übung durch einen Klick auf am oberen Fensterrand, oder indem sie das File-Menü öffnen und dort save auswählen.

Wenn sie nun eine fertige HTML-Seite aus ihrer Übung erstellen wollen, dann klicken sie im File-Menü auf

und wählen "Standard Format", oder den entsprechenden Button am Bildschirmrand ( ), oder drücken sie auf F6.

Achten sie darauf, dass der Dateiname keine Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben ihren ersten Lückentext mit Hot Potatoes erstellt!

#### JCloze Toolbar



In der Toolbar unter der Menüleiste am oberen Rand finden sie einige nützliche Icons für oft benutzte Funktionen, welche das Arbeiten mit JCloze sehr vereinfachen.

Es handelt sich dabei um folgende:

Neue Übung erstellen

Vorhandene Übung öffnen

Übung speichern

Übung unter anderem Namen speichern

der Übung einen Lesetext hinzufügen

die Übung in HTML exportieren

das Programm beenden

letzten Arbeitsschritt rückgängig machen

🐰 ein markiertes Objekt ausschneiden

ein markiertes Objektkopieren

ein kopiertes/ausgeschnittenes Objekt einfügen

ein Bild aus dem Netz einbinden

ein Bild aus einem Verzeichnis auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden) einbinden

einen Link zu einer Seite im Netz einbinden

einen Link zu einer Seite auf ihrem PC (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden) einbinden

den Konfigurationsbildschirm öffnen

einen Optionsbutton mit dem sichergestellt wird, dass die richtigen Einstellungen geladen werden

? einen Knopf, der die Hilfe aufruft.

#### JCloze für Fortgeschrittene

JCloze bietet eine ganze Reihe von Optionen an mit denen es möglich ist mehr als nur einfache Lückentexte zu erstellen. Unter anderem kann man zusätzliche Lesetexte, Bilder oder sogar Audio-Dateien in den Lückentext integrieren.

Dazu klickt man zunächst die Stelle im Text an, in der man das Medium einfügen möchte. Danach wählt man unter dem Menüpunkt "Insert" am oberen Bildschirmrand aus, was genau man einfügen möchte.

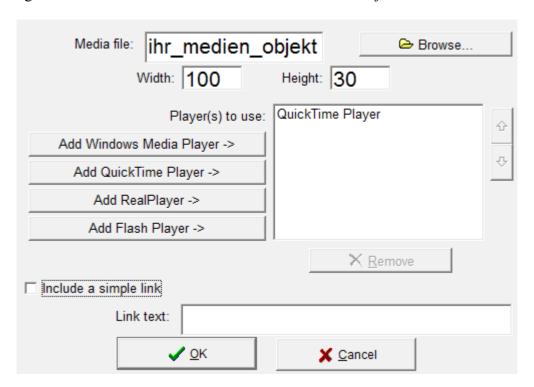


Für ein Bild wählt man *Picture* und dort im Untermenü *Picture from local file*, wobei man darauf achten sollte, dass sich das gewünschte Bild möglichst im selben Verzeichnis wie die HTML-Datei der Übung befindet.

Wenn sie ein Bild ausgewählt haben erscheint ein Dialog in dem sie die Ausrichtung des Bildes und verschiedene andere Optionen, wie z.B. den Titel und die Größe des Bildes verändern können.

Klicken sie auf *OK* um das Bild einzufügen, oder auf *Load* um ein anderes auszuwählen.

Das Einbinden einer Audio-Datei ist etwas schwieriger. Wählen sie dazu wiederrum die Stelle im Text aus, an der das Objekt platziert werden soll, indem sie den Cursor dort hin bewegen. Wählen sie dann unter *Insert* den Punkt *Media Object* aus.



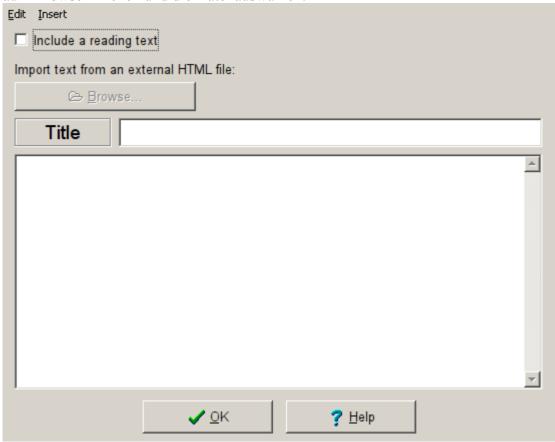
Wählen sie um neu erschienenen Fenster *Browse* aus und wählen sie das einzubindende Objekt aus. Wie auch bei den Bildern, sollte es sich im gleichen Ordner wie die HTML-

Datei der Übung befinden. Klicken sie dann auf *Add QuickTime Player* und danach auf *Add Real Player*, sofern diese nicht bereits in der Liste neben den Buttons zu finden sind. Falls im Feld *Include a simple link* ein Häkchen gesetzt ist, entfernen sie ihn, in dem sie auf das Häkchen klicken.

Klicken sie abschließend auf "OK" um das Objekt einzubinden. Erschrecken sie nicht über die große Menge an scheinbarem Nonsense, den das Programm in ihren Text einfügt. Es handelt sich dabei um HTML-Anweisungen, die der Nutzer später nicht mehr sieht.

Um zusätlich zum Lückentext noch einen Lesetext bereit zu stellen, wählen sie einfach unter *File* die Option *Add Reading Text* und wählen sie dann *Include a reading text*.

Sie können den Text entweder in das Textfeld im unteren Bereich des neuen Fensters schreiben, bzw. kopieren, oder sie können eine externe HTML-Datei einbinden, in dem sie auf "Browse" klicken und die Datei auswählen.



Natürlich können sie auch in den Begleittext Bilder und Audio-Dateien einbinden.

Vergessen sie abschließend nicht ihre Übung zu speichern und erneut in HTML-Code zu exportieren, wie im Einsteiger-Tutorial beschrieben wurde.

# JCloze Optionen

JCloze bietet eine ganze Reihe von Optionen an, die im"Options"-Menü aufgeführt sind.

Am nützlichsten dürften für sie dabei der "Font"-Menüpunkt, unter dem sie die Schriftart und Größe ändern können, sowie der "Configure Output"-Punkt sein.

Configure Output

\*\*F Font...

\*\*P Right-to-Left

\*\*Toolbar Options

\*\*P Show tooltips

\*\*E Reload config info from file

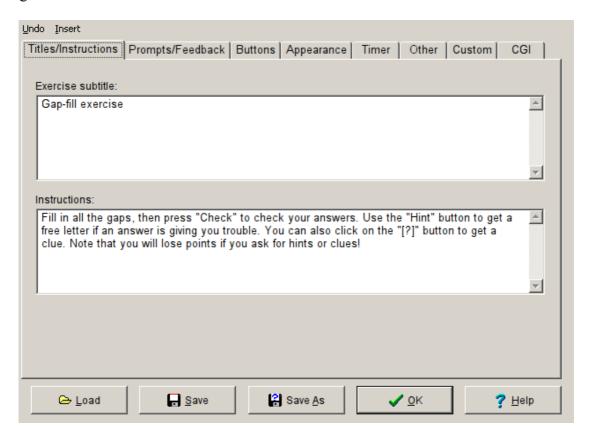
\*\*P Interface

\*\*E:: Set source file location

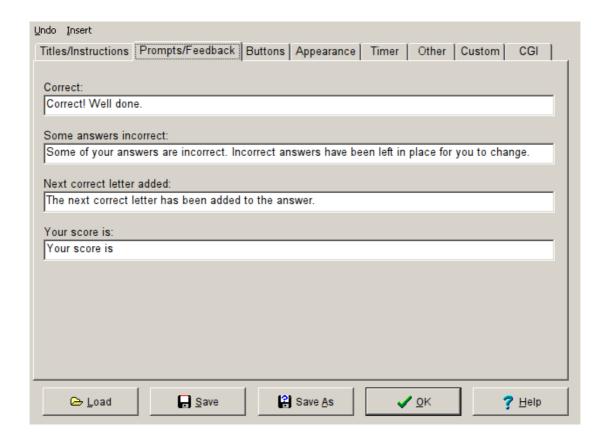
\*\*Clear source file location

Wenn sie auf "Configure Output" klicken, gelangen sie in ein Clear source file location neues Fenster, in dem sie verschiedene Reiter vorfinden.

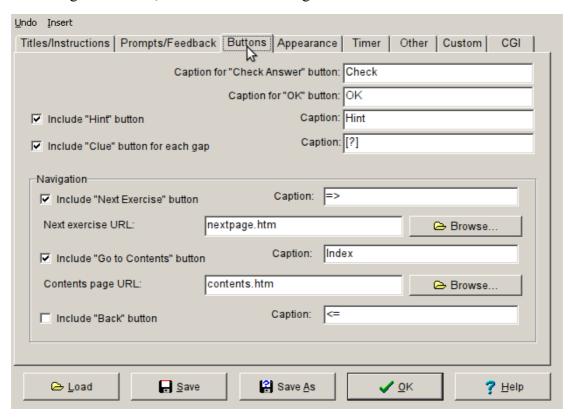
Unter dem Reiter "Titles/Instructions" finden sie zwei Textfelder, in die sie den Untertitel der Übung und die Übungsanweisungen eintragen können, wenn ihnen die Standarttext nicht gefallen.



"Prompts/Feedback" bietet Einstellungsmöglichkeiten für die Rückmeldungen die Übung an den Nutzer geben soll. Auch hier können sie wieder ihre eigenen Texte für korrekte und teilkorrekte Antworten und anderes eintragen.

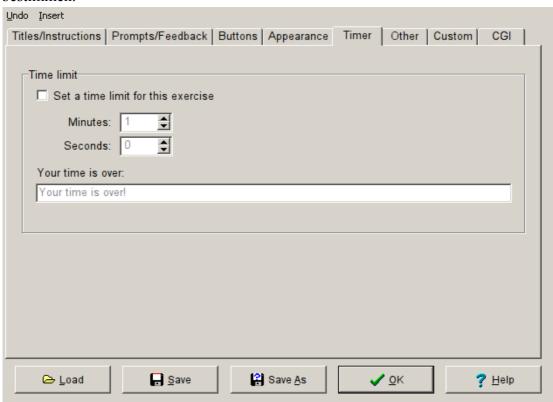


Der Reiter "Buttons" beherbergt die Beschriftungen der Knöpfe in ihrer Übung, sowie die Option einen Knopf für einen Hinweis hinter jede Lücke ("Clue"-Button) oder einen Hilfestellungs-Knopf ("Hint", deckt einen weiteren Buchstaben der aktuellen Lücke auf) in die Übung einzubauen, sowie die Beschriftungen dieser Buttons zu ändern.

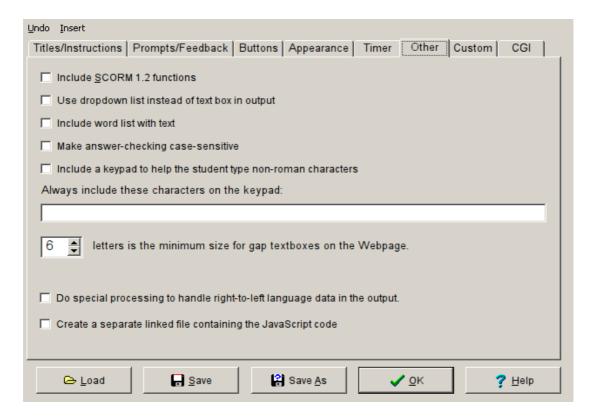


"Appearance" beherbergt keine für sie relevanten Optionen, da das Gesamtlayout der Seite zentral festgelegt wird um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Unter "Timer" können sie eine Zeitgrenze und einen entsprechenden Text für die Übung bestimmen.



Der "Other"-Reiter hält einige interessante Optionen bereit, vor allem die Möglichkeit eine Auswahlliste anstatt eines Eingabefeldes in den Lücken zu verwenden, eine Liste der ersetzten Wörter mitzuliefern, bei der Überprüfungen der Antworten auf Groß- und Kleinschreibung zu achten oder ein zusätzliches Auswahlfeld für Zeichen aus anderen Alphabeten als dem Lateinischen zu integrieren. Die Zeichen dafür müssen sie dann in dem Textfeld unter der Option angeben.



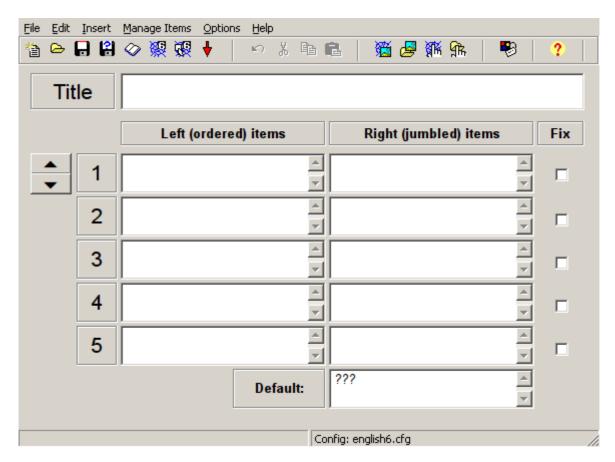
Die Reiter "Custom" und "CGI" beherbegen technische Details.

Wenn sie alle Optionen zu ihrem Gefallen gesetzt haben, dann klicken sie auf "Save" um sie für zukünftige Übungen verwenden zu können, oder auf "OK", wenn sie sie nur für diese Übung benutzen wollen.

#### **JMatch**

# JMatch für Einsteiger

JMatch ermöglicht es ihnen schnell und einfach Aufgaben zu erstellen, in denen Begriffe anderen Begriffen – oder sogar Bildern oder Audio-Spuren – zugeordnet werden können.



Geben sie zunächst den gewünschten Titel der Übung im Textfeld neben "Title" ein.

In die linke, mit "Left (ordered) items" überschriebene, Spalte tragen sie die Begriffe ein, denen zugeordnet werden soll. In die rechte, mit "Right (jumbeled) items" überschriebene Spalte werden die Begriffe eingetragen, die den Begriffen in der linken Spalte zugeordnet werden sollen. Diese werden bei jeder Ausführung der Übung neu durcheinander gewürfelt.

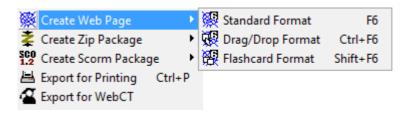
Wenn sie wollen, dass ein Begriff aus der rechten Seite nicht zufällig neu angeordnet werden soll – etwa für ein Beispiel, dann setzen neben den Begriff in der mit "Fix" überschriebenen Spalte einen Haken.

Im Textfeld neben "Default" können sie eine generische Beschrifung eintragen, die in der jeweiligen Drop-Down-Liste angezeigt wird, solange noch nichts anderes ausgewählt wurde.

Falls ihnen die 5 standartmäßig angezeigten Paare nicht ausreichen, dann können sie mit den beiden Pfeilen am Rand weitere Felder sichtbar machen.

Speichern sie die erstellte Übung durch einen Klick auf am oberen Fensterrand, oder indem sie das File-Menü öffnen und dort 🔒 Save auswählen.

Wenn sie nun eine fertige HTML-Seite aus ihrer Übung erstellen wollen, haben sie zwei Möglickeiten:



Entweder sie erstellen im Filemenü durch Klick auf Create Web Page -> Standard Format, eine Übung , bei der mittels Drop-Down-Listen die passenden Begriffe ausgewählt werden können, oder sie wählen anstatt "Standard Format" "Drag/Drop-Format" aus um eine Übung zu erhalten, bei der die von ihnen angegebenen Begriffe zueinander gezogen werden müssen.

Alternativ können sie zum Aufruf beider Varianten auch die entsprechenden Knöpfe am Fensterrand ( für die erste, für die zweite) oder einen Druck auf F6 bzw. Strg+F6 nutzen.

Achten sie darauf, dass der Dateiname keine Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben ihre erste Zuordnungsübung mit Hot Potatoes erstellt!

#### **JMatch Toolbar**

In der Toolbar unter der Menüleiste am oberen Rand finden sie einige nützliche Icons für oft benutzte Funktionen, welche das Arbeiten mit JMatch sehr vereinfachen.

Von links nach rechts sind das:

| <b>*</b> | Neue l | Übung | erstellen |
|----------|--------|-------|-----------|
|          |        |       |           |

Vorhandene Übung öffnen

☐ Übung speichern

Übung unter anderem Namen speichern

der Übung einen Lesetext hinzufügen

die Übung im Standartformat in HTML exportieren

die Übung im Drag/Drop-Format in HTML exportieren

das Programm beenden

letzten Arbeitsschritt rückgängig machen

ein markiertes Objekt ausschneiden

ein markiertes Objekt kopieren

ein markiertes Objekt einfügen

ein Bild aus dem Netz einbinden

ein Bild aus einem Verzeichnis auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

einen Link zu einer Seite im Netz einbinden

einen Link zu einer Seite zu einer Seite auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

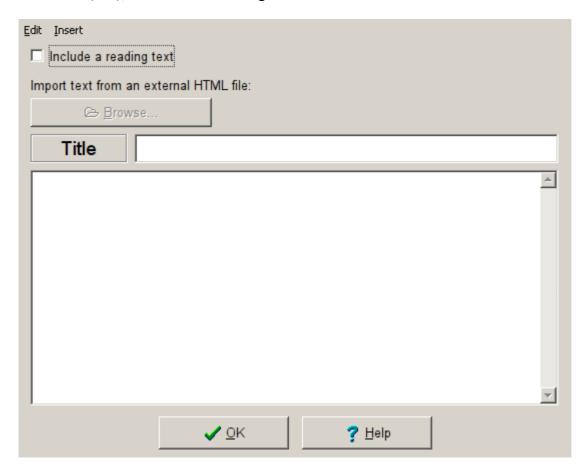
den Konfigurationsbildschirm öffnen

die Hilfe aufrufen

#### JMatch für Fortgeschrittene

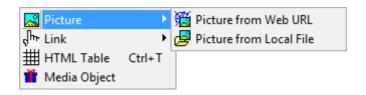
Wie JCloze auch, bietet JMatch zahlreiche Möglichkeiten um die Ubüngen aufzupeppen. So können unter anderem ein zusätzlicher Lesetext integriert, oder Bilder bzw. Audio-Dateien anstatt einfacher Begriffe einander zugeordnet werden.

Wenn sie einen Lesetext zur Übung bereitstellen wollen, dann klicken sie auf den Button "Lesetext" (⋄), oder drücken sie Strg + R.



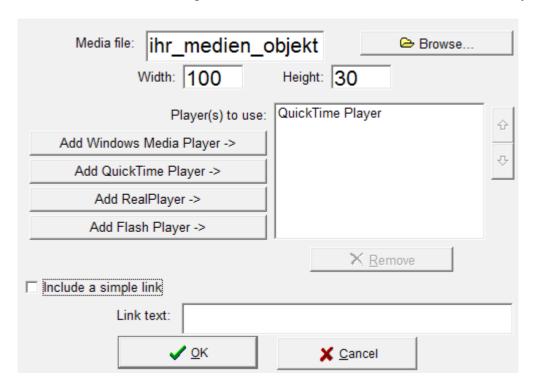
Setzen sie in dem sich öffnenden Fenster einen Haken bei *Include a reading text* und tragen sie Titel und Textkörper in den entsprechenden Textfeldern ein, oder binden sie eine externe HTML-Datei ein, in dem sie auf *Browse* klicken und die Datei auswählen. Ein Klick auf *Ok* übernimmt ihre Einstellungen und schließt das Fenster.

Zum einbinden einer Mediendatei in die Übung speichern sie diese zunächst ab. Wählen sie dann die Zeile und Spalte aus, in der die Datei eingefügt werden soll. Danach können sie über das *Insert* -Menü auswählen, was eingefügt werden soll.



Für ein Bild wählen sie *Insert->Picture-Picture from local file* oder *Picture from Web URL* und suchen dann das gewünschte Bild aus. Achten sie darauf, dass sich die Bilddatei bei Benutzung von *Picture from local file* im selben Verzeichnis wie die Übungsdatei und die aus ihr erstellte HTML-Datei befinden sollte.

Falls sie eine Audio-Datei einfügen möchten, wählen sie Insert und dann Media Object.



Klicken sie dann auf *Browse* um die Datei auzuwählen. Achten sie auch hier darauf, dass sich die Datei im gleichen Verzeichnis wie die HTML-Datei der Übung befindet. Klicken sie dann auf *Add Quicktime Player* und danach auf *Add Real Player*, sofern diese nicht bereits in der Liste neben den Buttons zu finden sind.

Falls im Feld *Include a simple link* ein Häkchen gesetzt ist, entfernen sie es, in dem sie auf das Häkchen klicken.

Klicken sie abschließend auf *OK* um das Objekt einzubinden. Erschrecken sie nicht über die große Menge an scheinbarem Nonsense, den das Programm in ihren Text einfügt. Es handelt sich dabei um HTML-Anweisungen, die der Nutzer später nicht mehr sieht.

Speichern sie abschließend die Übung und exportieren sie sie als Drag/Drop-Übung in das HTML-Format wie schon im Einsteiger-Tutorial besprochen.

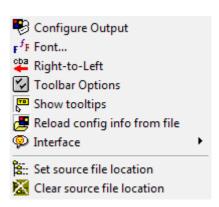
# **JMatch Optionen**

JMatch bietet eine ganze Reihe von Optionen an, die im *Options* -Menü aufgeführt sind.

Am nützlichsten dürften für sie dabei der Font

-Menüpunkt, unter dem sie die Schriftart und Größe ändern können, sowie der *Configure Output* -Punkt sein.

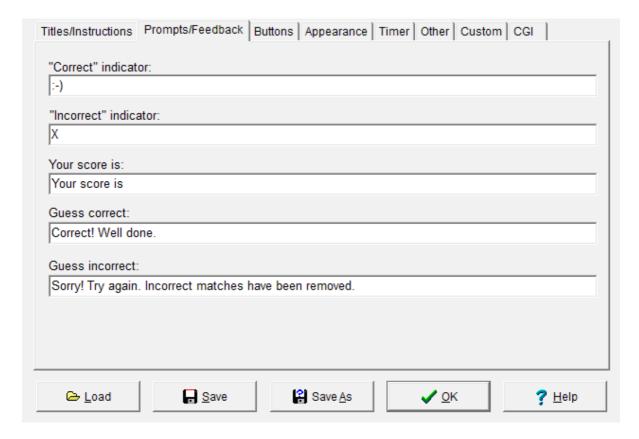
Wenn sie auf *Configure Output* klicken, gelangen sie in ein neues Fenster, in dem sie verschiedene Reiter vorfinden.



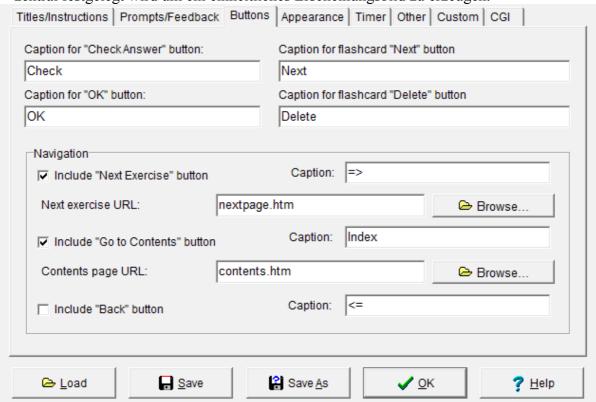
Unter dem Reiter *Titles/Instructions* finden sie zwei Textfelder, in die sie den Untertitel der Übung und die Übungsanweisungen eintragen können, wenn ihnen die Standarttext nicht gefallen.



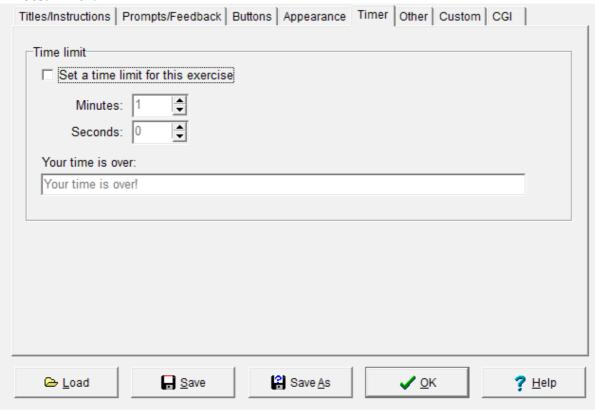
*Prompts/Feedback* bietet Einstellungsmöglichkeiten für die Rückmeldungen die die Übung an den Nutzer geben soll. Auch hier können sie wieder ihre eigenen Texte für korrekte und inkorrekte Antworten und anderes eintragen.



Der Reiter *Buttons* beherbergt die Beschriftungen der Knöpfe in ihrer Übung. *Appearance* beherbergt keine für sie relevanten Optionen, da das Gesamtlayout der Seite zentral festgelegt wird um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.



Unter *Timer* können sie eine Zeitgrenze und einen entsprechenden Text für die Übung bestimmen.



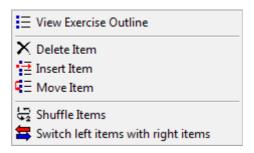
Der *Other* -Reiter hält einige interessante Optionen bereit, vor allem die Möglichkeit die Reihenfolge der Felder zu mischen (*Shuffle oder of items...*) wenn die Seite geladen wird. In Verbindung mit der ebenfalls dort vorhandenen Option *Show a limited number of items...* können sie so erreichen, dass der Lernende bei jedem Aufruf der Übung nur eine zufällige Auswahl aus den von ihnen angegebenen Feldern angezeigt bekommt. Die Reiter *Custom* und *CGI* beherbegen technische Details.

Titles/Instructions | Prompts/Feedback | Buttons | Appearance | Timer | Other | Custom | CGI |

| Include SCORM 1.2 functions |
| Show a limited number of items each time the page loads |
| Number of items to show on each page load: |
| Shuffle order of items each time page loads |
| Shuffle order of items each time page loads |
| Do special processing to handle right-to-left language data in the output. |
| Create a separate linked file containing the JavaScript code |
| Save | Save As | ✓ OK | Pleip |

Wenn sie alle Optionen zu ihrem Gefallen gesetzt haben, dann klicken sie auf *Save* um sie für zukünftige Übungen verwenden zu können, oder auf *OK*, wenn sie sie nur für diese Übung benutzen wollen.

JMatch bietet ihnen im Menü *Manage Items* eine Möglichkeit einfach die Reihenfolge der einander zuzuordnenden Felder festzulegen, ein Feld zu entfernen oder neu einzufügen, die Felder zufällig neu anzuordnen oder die Felder der linken und rechten Spalte zu vertauschen.



Mit *View Exercise Outline* können sie dich einen Überblick über alle Felder der Übung verschaffen und einfach durch ziehen der Einträge die Reihenfolge der Felder verändern. *Move Item* erfüllt dieselbe Funktion, allerdings müssen sie hier explizit angeben welches Feld sie auf welche Position verschieben wollen.

Delete Item und Insert Item fragen sie danach auf welcher Feldnummer ein Feld gelöscht oder neu eingefügt werden soll.

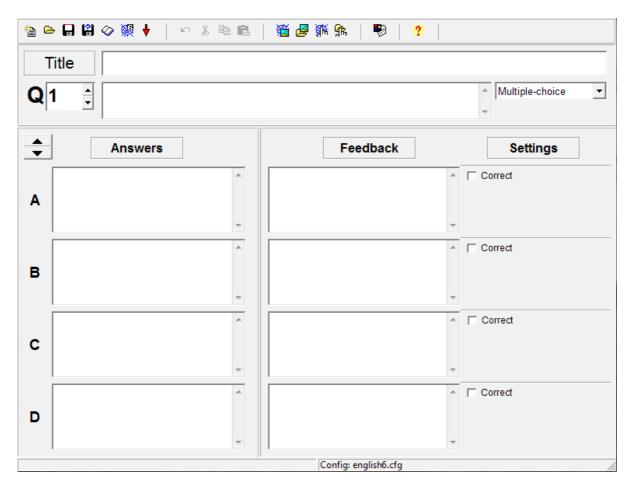
Shuffle Items würfelt die Reihenfolge der Felder durcheinander und Switch left items with right items tauscht die Inhalte der Spalten Left und Right gegeneinander aus.

#### **JOuiz**

### JQuiz für Einsteiger

Choice gewechselt.

Mit JQuiz können sie Quizze erstellen. Diese können entweder Multiple-Choice, Multi-Select, Short Answer oder eine freie Kombination aus diesen Antworttypen beinhalten.



Um ein neues Quiz zu erstellen, geben sie zunächst neben *Title* einen Namen für das Quiz an und speichern sie es mit einem Druck auf den Speichern-Knopf (3. von links in der Toolbar) unter einem von ihnen gewählten Namen.

Neben dem "Q" finden sie die Nummer der Frage, die sie entweder direkt eintippen oder mit den daneben befindlichen Pfeilen ändern können. Ein Klick auf den aufwärts gerichteten Pfeil bringt sie zur nächsten, ein Klick auf den abwärts gerichteten Pfeil zur vorherigen Frage. Das Textfeld daneben nimmt ihren Fragetext auf und über die Auswahlbox können sie festlegen was für einen Antworttyp die Frage haben soll.

Der Antworttyp *Multiple-Choice* bietet zur jeder Frage mehrere Antwortmöglichkeiten an, von denen mehrere korrekt sein können, aber nur eine ausgewählt werden kann. *Multi-Select* erfordert hingegen, dass alle korrekten Antworten markiert werden.

Im Gegensatz zu diesen beiden Antworttypen muss der Nutzer bei *Short Answer* selber eine Eingabe vornehmen, die dann gegen verschiedene von ihnen vorgegebene

Antwortmöglichkeiten geprüft wird. Der ebenfalls angebotene Antworttyp *Hybrid* stellt eine Mischform aus Short Answer und Multiple-Choice dar – nach einer von ihnen festzulegenden Anzahl von falschen Antworten im Short Answer-Modus wird auf Multiple-

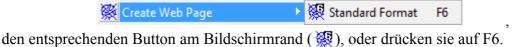
In den drei Spalten *Answers*, *Feedback* und *Settings* können sie die Antwortmöglichkeiten und ein Feedback zu jeder Antwortmöglichkeit vorgeben, sowie bestimmen, ob es sich um eine korrekte Antwort handelt bzw. ob die Antwort im *Multi-Select*-Modus markiert werden muss oder nicht.

Achten sie darauf, dass der Inhalt der *Feedback*-Spalte im *Multi-Select*-Modus nicht angezeigt wird. Wenn sie nichts eintragen, wird das in den Optionen definierte Standartfeedback angezeigt.

Sollten sie weitere Antwortmöglichkeiten definieren wollen, so können sie mit den beiden Pfeilen neben *Answers* weitere Zeilen sichtbar machen.

Haben sie die gewünschten Fragen und Antwortmöglichkeiten angegeben, so speichern sie die Übung mit einem Druck auf .

Wenn sie nun eine fertige HTML-Seite aus ihrer Übung erstellen wollen, dann klicken sie im *File*-Menü auf



Achten sie darauf, dass der von ihnen gewählte Name keine Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben soeben ihr erstes Quiz mit Hot Potatoes erstellt!

#### JQuiz Toolbar

Die Toolbar von JQuiz beinhaltet die bei Hot Potatoes üblichen Buttons. Von links nach rechts:

Neue Übung erstellen

Vorhandene Übung öffnen

Übung speichern

Übung unter anderem Namen speichern

der Übung einen Lesetext hinzufügen

die Übung in HTML exportieren

den letzten Arbeitsschritt rückgängig machen

🐰 ein markiertes Objekt ausschneiden

ein markiertes Objekt kopieren

ein Objekt einfügen

ein Bild aus dem Netz einbinden

ein Bild auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die

Übung befinden)

einen Link zu einer Seite im Netz

einen Link zu einer Seite auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen

Verzeichnis wie die Übung befinden)

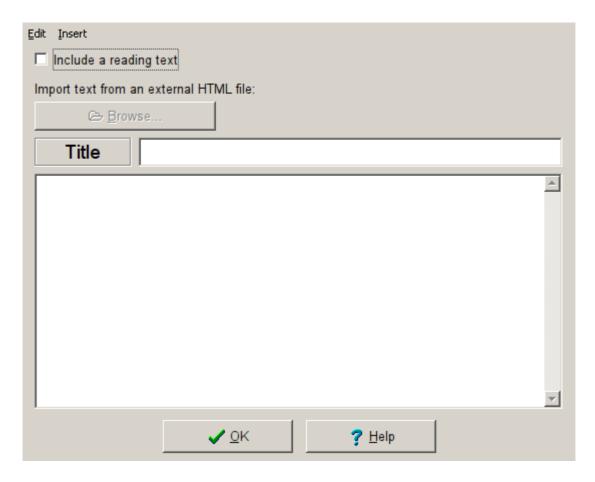
den Konfigurationsbildschirm öffnen

die Hilfe aufrufen

# JQuiz für Fortgeschrittene

Wie die meisten anderen Hot Potatoes-Programme auch, bietet ihnen JQuiz die Möglichkeit vielfältige Medien in ihrer Übung zu nutzen oder einen Lesetext zur Übung zur Verfügung zu stellen.

Einen Lesetext fügen sie zu der Übung hinzu, indem sie entweder auf im *File*-Menü auf *Add Reading Text* klicken, den entsprechenden Button in der Toolbar nutzen (⋄), oder Strg+R drücken.



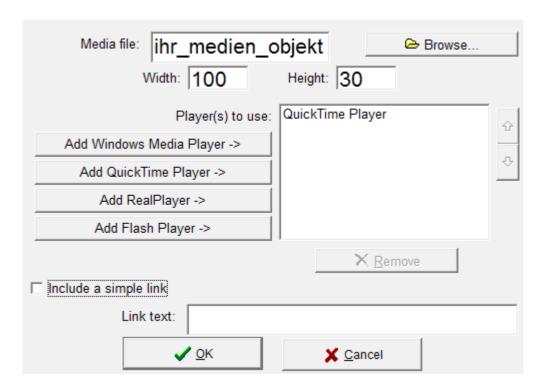
Setzen sie in dem neu geöffneten Fenster den Haken bei *Include a reading text* und tragen sie Titel und Textkörper in die entsprechenden Bereiche ein. Alternativ können sie auch über *Browse* eine HTML-Seite auswählen, die als Lesetext eingebunden werden soll. Diese sollte sich allerdings im gleichen Verzeichnis wie die HTML-Datei der Übung befinden.

Wenn sie eine Mediendatei einbinden wollen, dann speichern sie die Übung zunächst ab. Wählen sie dann das Textfeld aus, in das die Datei eingefügt werden soll. Danach können sie über das *Insert*-Menü auswählen, was eingefügt werden soll.



Für ein Bild wählen sie *Picture from local file* oder *Picture from Web URL* und suchen dann das gewünschte Bild aus. Achten sie darauf, dass sich die Bilddatei bei Benutzung von *Picture from local file* im selben Verzeichnis wie die Übungsdatei und die aus ihr erstellte HTML-Datei befinden sollte.

Falls sie eine Audio-Datei einfügen möchten, wählen sie Media Object.



Klicken sie dann auf *Browse* um die Datei auzuwählen. Achten sie auch hier darauf, dass sich die Datei im gleichen Verzeichnis wie die HTML-Datei der Übung befindet. Klicken sie dann auf *Add Quicktime Player* und danach auf *Add Real Player*, sofern diese nicht bereits in der Liste neben den Buttons zu finden sind.

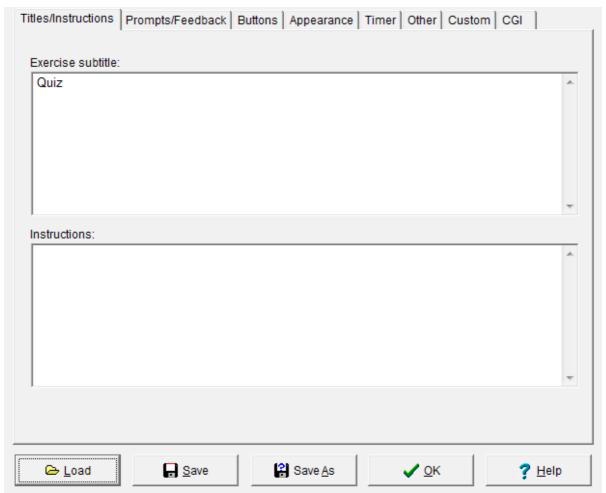
Falls im Feld *Include a simple link* ein Häkchen gesetzt ist, entfernen sie es, in dem sie auf das Häkchen klicken.

Klicken sie abschließend auf *OK* um das Objekt einzubinden. Erschrecken sie nicht über die große Menge an scheinbarem Nonsense, den das Programm in ihren Text einfügt. Es handelt sich dabei um HTML-Anweisungen, die der Nutzer später nicht mehr sieht.

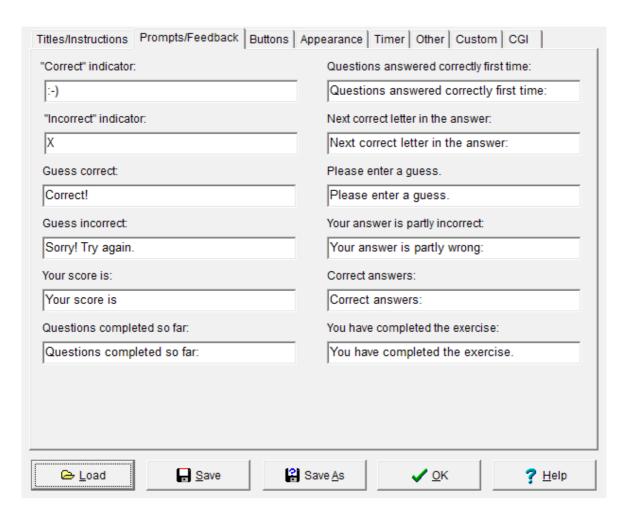
#### JQuiz Optionen

JMatch bietet eine ganze Reihe von Optionen an, die im *Options*-Menü aufgeführt sind. Am nützlichsten dürften für sie dabei der *Font*-Menüpunkt, unter dem sie die Schriftart und Größe ändern können, sowie der *Configure Output*-Punkt sein.

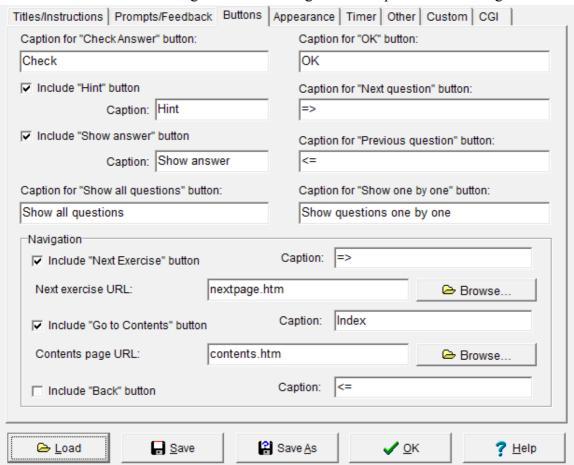
Wenn sie auf *Configure Output* klicken, gelangen sie in ein neues Fenster, in dem sie verschiedene Reiter vorfinden. Unter dem Reiter *Titles/Instructions* finden sie zwei Textfelder, in die sie den Untertitel der Übung und die Übungsanweisungen eintragen können, wenn ihnen die Standarttext nicht gefallen.



*Prompts/Feedback* bietet Einstellungsmöglichkeiten für die Rückmeldungen die die Übung an den Nutzer geben soll. Auch hier können sie wieder ihre eigenen Texte für korrekte und inkorrekte Antworten und anderes eintragen.

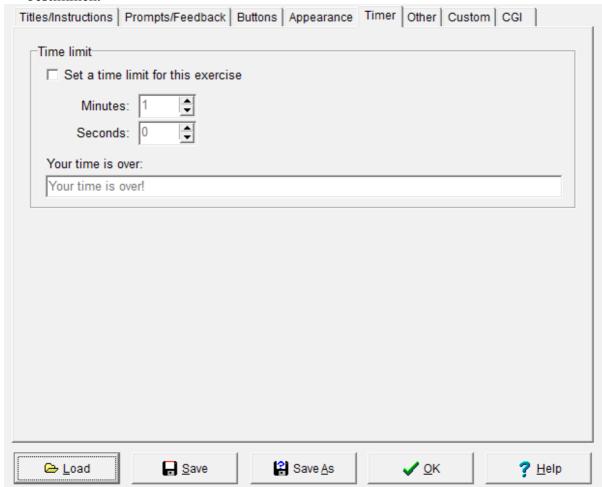


# Der Reiter Buttons beherbergt die Beschriftungen der Knöpfe in ihrer Übung.



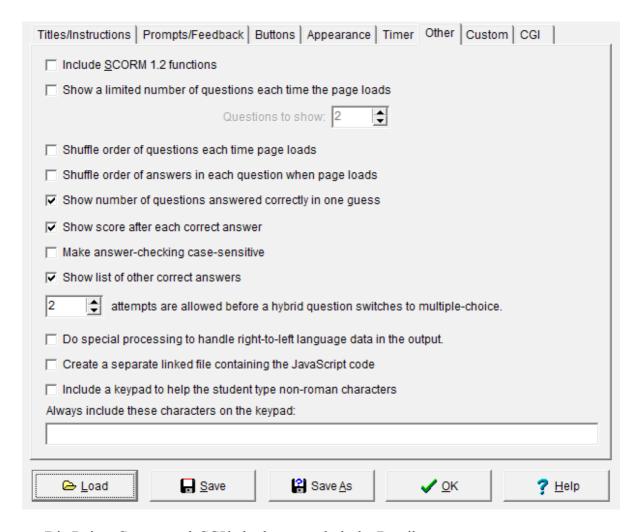
Appearance beherbergt keine für sie relevanten Optionen, da das Gesamtlayout der Seite zentral festgelegt wird um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Unter *Timer* können sie eine Zeitgrenze und einen entsprechenden Text für die Übung bestimmen.



Der Other-Reiter hält einige interessante Optionen bereit, vor allem die Möglichkeit die Reihenfolge der Fragen zu mischen (Shuffle oder of questions...) wenn die Seite geladen wird. In Verbindung mit der ebenfalls dort vorhandenen Option Show a limited number of questions... können sie so erreichen, dass der Lernende bei jedem Aufruf der Übung nur eine zufällige Auswahl aus den von ihnen angegebenen Fragen angezeigt bekommt. Hier können sie ebenfalls auswählen, ob die Anzahl der richtig ausgewählten Antwortmöglichkeiten angezeigt werden soll (z.B. 3/4 richtig angekreuzt) (Show number of questions...), ob die bisher erreichte Punktzahl nach jeder richtigen Antwort angezeigt werden soll (Show score after...), ob die auf Groß/Kleinschreibung geachtet werden soll (Make answer-checking casesensitive) und ob eine Liste der anderen korrekten Antworten angezeigt werden soll, wenn eine Frage richtig beantwortet wurde.

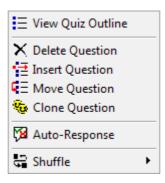
Außerdem können sie mittels *Include a keypad*... bestimmen, ob ein Tastenfeld angezeigt werden sollen, das die Eingabe von nicht-romanischen Zeichen erleichtert. Das Textfeld unter der Option dient zur Angabe der Zeichen, die zur Auswahl gestellt werden sollen.



Die Reiter Custom und CGI beherbegen technische Details.

Wenn sie alle Optionen zu ihrem Gefallen gesetzt haben, dann klicken sie auf *Save* um sie für zukünftige Übungen verwenden zu können, oder auf *OK*, wenn sie sie nur für diese Übung benutzen wollen.

JQuiz bietet ihnen im Menü *Manage Questions* eine Möglichkeit einfach die Reihenfolge der Fragen festzulegen, eine Frage zu entfernen oder neu einzufügen, die Fragen oder Antworten zufällig neu anzuordnen oder eine Frage zu duplizieren.



Mit *View Quiz Outline* können sie dich einen Überblick über alle Fragen der Übung verschaffen und einfach durch ziehen der Einträge die Reihenfolge der Fragen verändern. *Move Item* erfüllt dieselbe Funktion, allerdings müssen sie hier explizit angeben welche Frage sie auf welche Position verschieben wollen.

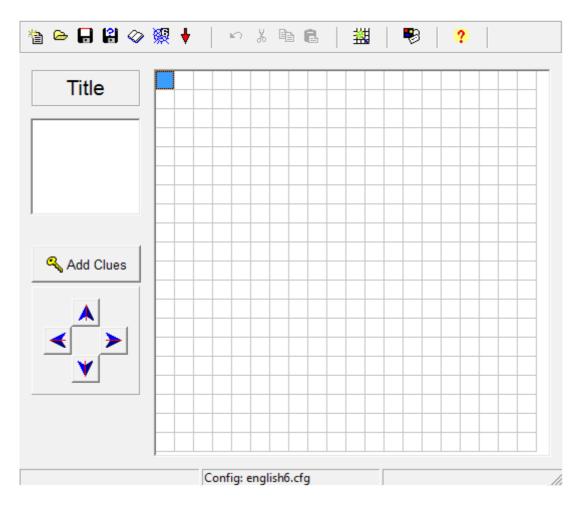
Delete Item und Insert Item fragen sie danach auf welcher Nummer eine Frage gelöscht oder neu eingefügt werden soll.

Shuffle Items würfelt die Reihenfolge der Fragen (Shuffle Order of Questions) oder Antworten (Shuffle Order of Answers) durcheinander.

#### **JCross**

# JCross für Einsteiger

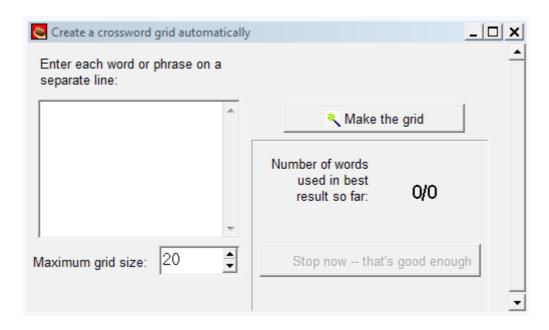
Mit JCross können sie schnell und einfach aus einer Liste von Wörtern ein Kreuzworträtsel erstellen.



Geben sie zunächst im Textfeld unter *Title* den gewünschten Titel für das Kreuzworträtsel ein. Dann speichern sie das Rätsel indem sie File und dann *Save* auswählen, den Button in der Toolbar anklicken oder durch einen Druck auf Strg + S ab.

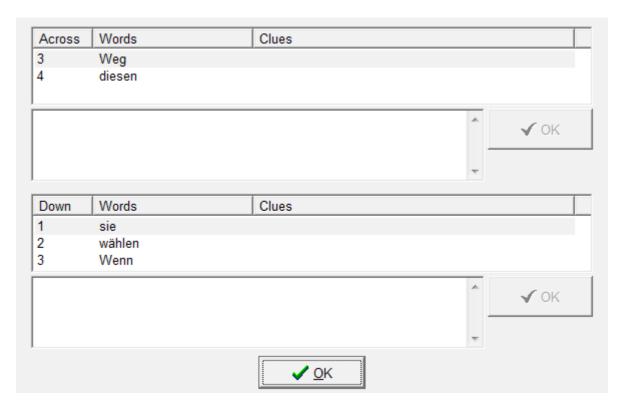
Sie können nun entweder das Kreuzworträtsel manuell erstellen indem sie es Buchstaben für Buchstaben in das angezeigte Gitter eingeben, oder sie können mittels *Manage Grid* und dann *Automatic Grid-Maker* (oder mittels des Buttons in der Toolbar) automatisch ein Kreuzworträtsel erstellen lassen.

Wenn sie diesen Weg wählen, dann öffnet sich ein neues Fenster, in dem sie alle Wörter die sie im Kreuzworträtsel haben wollen in einem Textfeld eintragen können. Dabei muss jedes Wort auf einer eigenen Zeile stehen.



Stellen sie danach bei *Maximum grid size* die gewünschte Maximalgröße des Kreuzworträtsels ein und klicken sie auf *Make the grid*. Das Programm versucht nun ein Kreuzworträtsel zu finden in dem möglichst alle Wörte verwendet werden. Wenn ihnen der Prozess zu lange dauert, können sie ihn mit *Stop now – that's good enough* abbrechen und das beste bis dahin gefundene Ergebnis benutzen.

Nachdem das Rätsel erstellt wurde klicken sie auf *Add Clues*. Ein neues Fenster öffnet sich, in dem sie zu jedem Eintrag des Kreuzworträtsels Hinweise geben können.



Klicken sie dazu das Wort an und tragen sie den Hinweis im Textfeld unter dem Wort ein. Bestätigen sie die Eingbe durch Druck auf die Enter-Taste oder durch einen Klick auf den *OK*-Button neben dem Textfeld.

Ein Klick auf den OK-Button am unteren Fensterrand übernimmt ihre Hinweise.

Beachten sie, dass die eingestellten Hinweise verloren gehen, wenn sie das Kreuzworträtsel neu berechnen lassen. Es ist daher hilfreich, Wörte und Hinweise in einer externen Textdatei zu sichern.

Speichern sie das Kreuzworträtsel jetzt und exportieren sie es durch einen Aufruf des *File*-Menüs und darauf folgender Wahl von einen Druck auf F6, oder durch einen Klick auf den Button in der Toolbar in das HTML-Format.

Achten sie darauf, dass der von ihnen gewählte Name keine Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben soeben ihr erste Kreuzworträtsel mit Hot Potatoes erstellt!

#### **JCross Toolbar**

Die Toolbar von JCross beinhaltet die bei Hot Potatoes üblichen und zusätzlich zu diesen noch einen speziellen Button. Von links nach rechts:

| 睝 | Neue 1 | Übung | erstellen |
|---|--------|-------|-----------|
|---|--------|-------|-----------|

Vorhandene Übung öffnen

Übung speichern

Übung unter anderem Namen speichern

die Übung in HTML exportieren

das Programm beenden

letzten Arbeitsschritt rückgängig machen

🐰 ein markiertes Objekt ausschneiden

ein markiertes Objekt kopieren

ein Objekt aus der Zwischenablage einfügen

ein Kreuzworträtsel automatisch aus einer Liste von Wörtern erstellen (s.o.)

ein Bild aus dem Netz einbinden

ein Bild auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

einen Link zu einer Seite im Netz einbinden

einen Link zu einer Seite auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

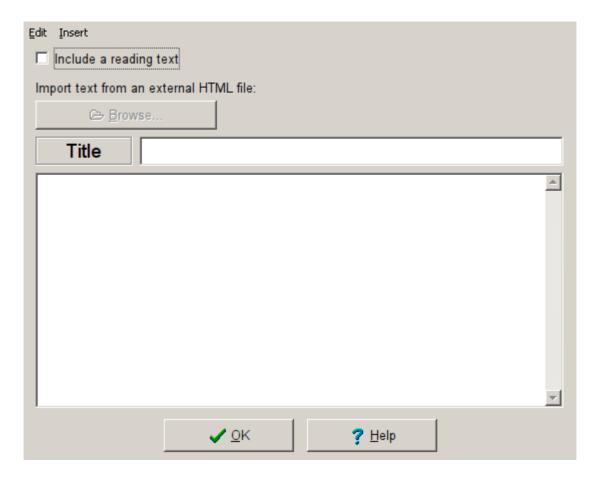
den Konfigurationsbildschirm öffnen

die Hilfe aufrufen

# JCross für Fortgeschrittene

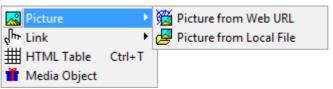
Im Gegensatz zu den bisherigen Programmen der Hot Potatoes-Suite hat JCross nicht allzu viele Möglichkeiten andere Medien als puren Text einzubinden.

Allerdings können sie wieder per File und *Add Reading Text*, Strg + R oder ♥Button einen Lesetext einfügen.



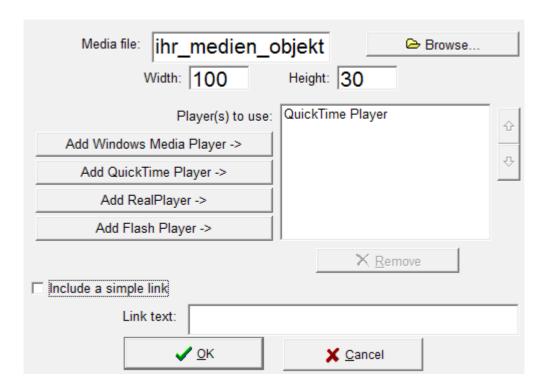
Setzen sie dazu wie gehabt den Haken bei *Include a reading text* im neu geöffneten Fenster und tragen sie entweder den Text und seinen Titel in den entsprechenden Feldern ein, oder wählen sie über *Browse* einen HTML-Datei aus, die als Lesetext eingefügt werden soll. Bestätigen sie mit einem Druck auf *OK*.

Es ist möglich in das *Title*-Textfeld im Hauptfenster, oder in die Hinweisen im *Add Clues*-Fenster Mediendateien einzufügen.



In beiden Fällen wählen sie zunächst das gewünschte Textfeld aus und benutzen dann das *Insert*-Menü und wählen, je nach dem was sie einfügen wollen, *Picture from Local file Picture from Web URL* oder *Media Object* aus.

Im Falle eines Bildes wählen sie es einfach aus und bestätigen. Achten sie darauf, dass sich die Bilddatei bei Benutzung von *Picture from local file* im selben Verzeichnis wie die Übungsdatei und die aus ihr erstellte HTML-Datei befinden sollte.



Im Falle einer Audio-Datei (*Media Object*), wählen sie im neuen Fenster über *Browse* die gewünschte Datei aus und klicken sie dann auf *Add QuickTime Player* und *Add RealPlayer*. Entfernen sie abschließend den Haken bei *Include a simple link* und bestätigen sie durch Klick auf *OK*.

Achten sie darauf, dass sich auch hier die Mediendatei im selben Verzeichnis wie die HTML-Datei ihrer Übung befinden sollte.

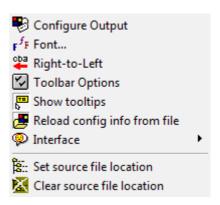
# **JCross Optionen**

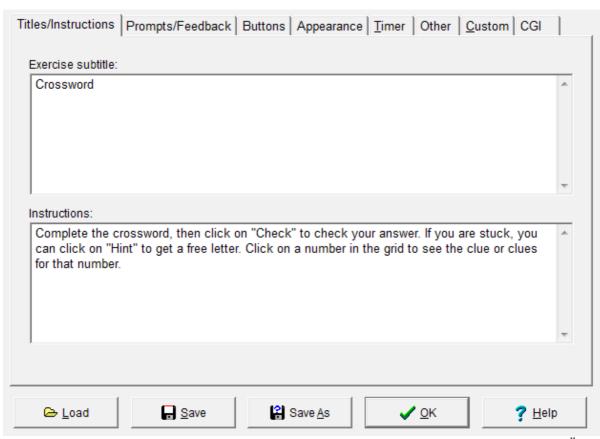
JCross bietet eine ganze Reihe von Optionen an, die im *Options*-Menü aufgeführt sind.

Am nützlichsten dürften für sie dabei der *Font*-Menüpunkt, unter dem sie die Schriftart und Größe ändern können, sowie der *Configure Output*-Punkt sein. Wenn sie auf *Configure Output* klicken, gelangen sie in ein neues Fenster, in dem sie verschiedene Reiter vorfinden.

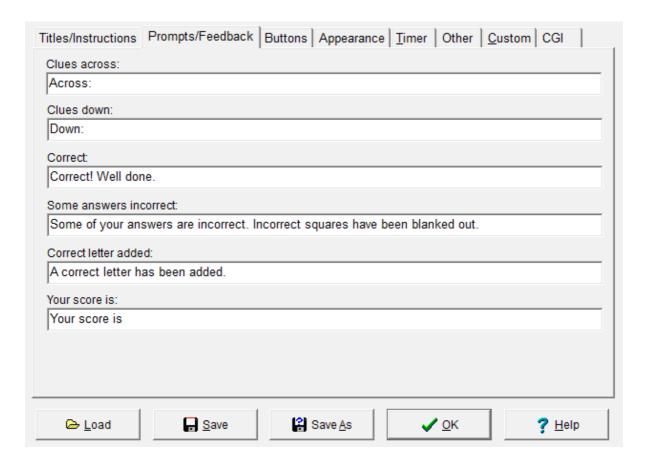
Unter dem Reiter Titles/Instructions finden sie zwei

Textfelder, in die sie den Untertitel der Übung und die Übungsanweisungen eintragen können, wenn ihnen die Standarttext nicht gefallen.

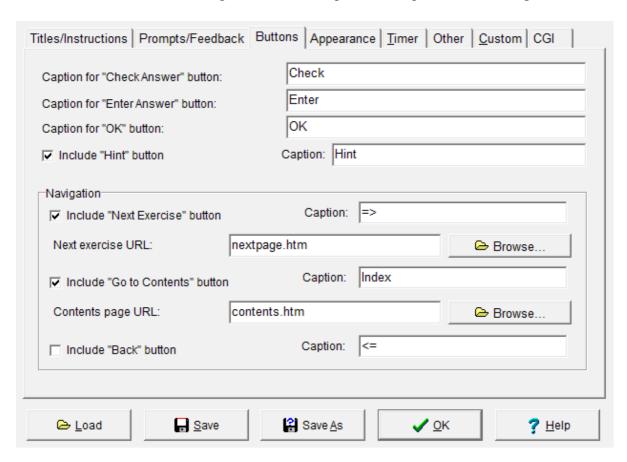




*Prompts/Feedback* bietet Einstellungsmöglichkeiten für die Rückmeldungen die die Übung an den Nutzer geben soll. Auch hier können sie wieder ihre eigenen Texte für korrekte und inkorrekte Antworten und anderes eintragen.

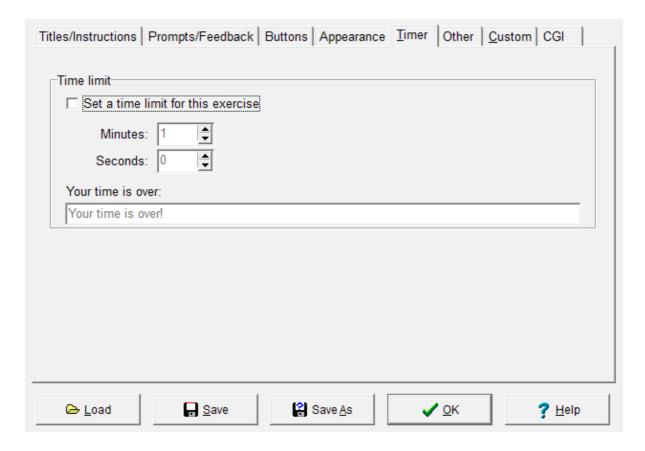


Der Reiter Buttons beherbergt die Beschriftungen der Knöpfe in ihrer Übung.

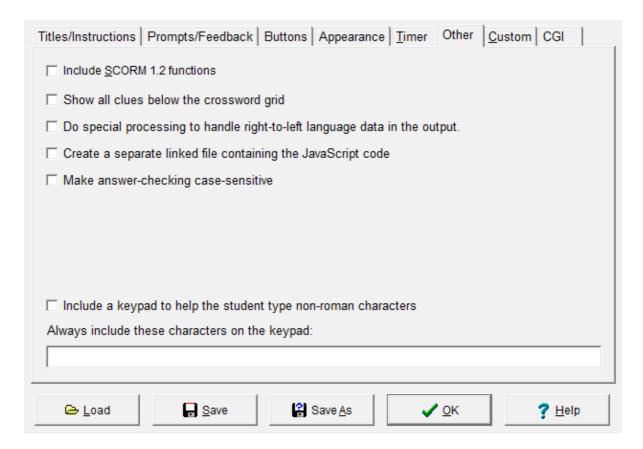


Appearance beherbergt keine für sie relevanten Optionen, da das Gesamtlayout der Seite zentral festgelegt wird um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Unter *Timer* können sie eine Zeitgrenze und einen entsprechenden Text für die Übung bestimmen.



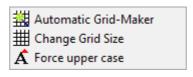
Der Other-Reiter hält einige interessante Optionen bereit, unter anderem Show all clues below the crossword grid, mit der sie alle Hinweise unter dem Kreuwort-Gitter anzeigen lassen können, Make answer-checking case-sensitive, mit der sie einstellen können ob auf Groß/Kleinschreibung geachtet werden soll und Include a keypad... mit der sie ein extra Tastenfeld für nicht-romanische Zeichen anzeigen lassen können. Das Textfeld unter der letzten Option nimmt die dafür zu benutzenden Zeichen auf.



Die Reiter Custom und CGI beherbegen technische Details.

Wenn sie alle Optionen zu ihrem Gefallen gesetzt haben, dann klicken sie auf *Save* um sie für zukünftige Übungen verwenden zu können, oder auf *OK*, wenn sie sie nur für diese Übung benutzen wollen.

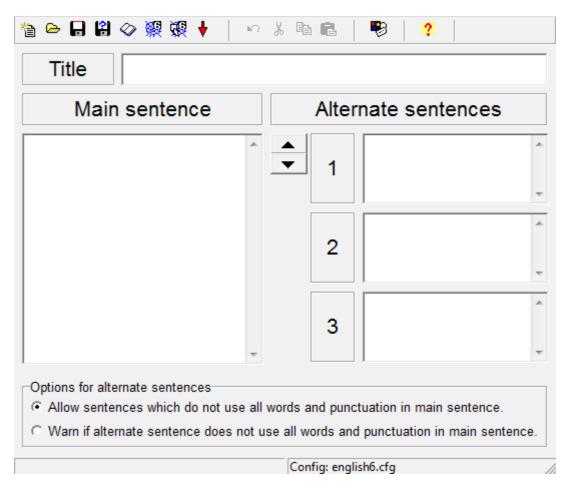
Weiterhin gibt es im Menüpunkt *Manage Grid* eine Option mit der sie die Größe des Gatters anpassen können (*Change Grid Size*) und *Force Upper Case*, mit der sie alle Buchstaben im Kreuzworträtsel zu Großbuchstaben ändern können.



#### **JMix**

# JMix für Einsteiger

JMix ermöglicht es ihnen eine Übung zu erstellen, bei der aus vorgegebenen Wörtern oder Satzteilen ein vollständiger Satz gebaut werden muss.

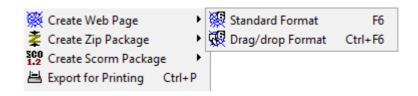


Legen sie dazu zunächst einen Titel fest, indem sie ihn in das Textfeld neben *Title* eingeben. Speichern sie danach die Übung durch Klick auf *File* und dann auf *Save*, Klick auf den Button in der Toolbar oder Druck auf Strg+S.

Tragen sie danach den zu mischenden Satz in der Spalte *Main sentence* ein, wobei sie nach jedem Teilstück die Enter-Taste drücken, um den Satz erkennbar zu teilen. In der Spalte *Alternate sentences* können sie alternative Sätze eingeben, die aus den gegebenen Versatzstücken gebaut werden könnten und die sie ebenfalls als richtig gelten lassen wollen. Sollten sie mehr als 3 angeben wollen, dann können sie mit den Pfeilschaltflächen mehr sichtbar machen.

Unter *Options for alternate sentences* können sie auswählen, ob eine Warnung ausgegeben werden soll, wenn im vom Lernenden gebildeten Satz nicht alle Wörter und Interpunktionszeichen verwendet wurden (*Warn if...*) oder das einfach zuzulassen *Allow sentences...* 

Nachdem sie alles wie gewünscht eingegeben haben, speichern sie erneut und exportieren sie die Übung dann in das HTML-Format.



Dazu haben sie zwei Möglichkeiten: sie können zwischen dem *Standard Format* ( Button in der Toolbar, oder Druck auf F6), bei dem die Satzteile angeklickt werden müssen, oder dem *Drag/drop Format* (Button in der Toolbar oder Strg+F6), bei dem die Satzteile in die richtige Position gezogen werden müssen.

Achten sie darauf, dass der von ihnen gewählte Name keine Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben soeben ihr erste Satzpuzzle mit Hot Potatoes erstellt!

#### JMix Toolbar

Die Toolbar von JMix beinhaltet die bei Hot Potatoes üblichen und zusätzlich zu diesen noch einen speziellen Button. Von links nach rechts:

| 睝 | Neue Übung | g erstellen |
|---|------------|-------------|
|---|------------|-------------|

Vorhandene Übung öffnen

☐ Übung speichern

Übung unter anderem Namen speichern

der Übung einen Lesetext hinzufügen

die Übung in HTML exportieren (Standard Format)

die Übung in HTML exportieren (Drag/Drop Format)

das Programm beenden

letzten Arbeitsschritt rückgängig machen

k ein markiertes Objekt ausschneiden

ein markiertes Objekt kopieren

ein Objekt aus der Zwischenablage einfügen

ein Bild aus dem Netz einbinden

ein Bild auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

einen Link zu einer Seite im Netz einbinden

einen Link zu einer Seite auf ihrem PC einbinden (sollte sich im gleichen Verzeichnis wie die Übung befinden)

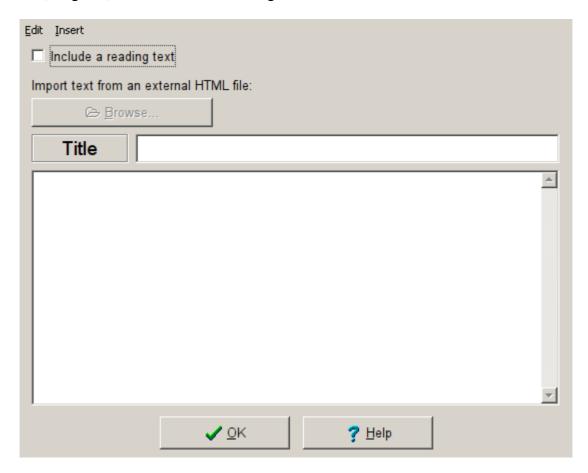
den Konfigurationsbildschirm öffnen

? die Hilfe aufrufen

#### JMix für Fortgeschrittene

JMix bietet die für Hot Potatoes üblichen Möglichkeiten für das einbinden von zusätzlichen Medien an: man kann einen Lesetext angeben und Mediendateien in den Text einbinden.

Zum einbinden eines zusätzlichen Lesetextes können sie wieder *File* und dann *Add Reading Text*, Strg + R, oder den ⊗ Button betätigen.



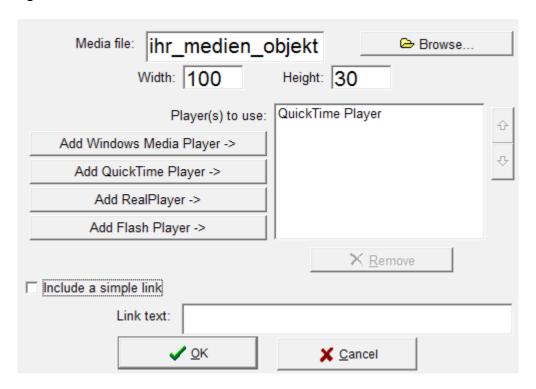
Setzen sie dazu wie gehabt den Haken bei *Include a reading text* im neu geöffneten Fensters und tragen sie entweder den Text und seinen Titel in den entsprechenden Feldern ein, oder wählen sie über *Browse* einen HTML-Datei aus, die als Lesetext eingefügt werden soll. Bestätigen sie mit einem Druck auf *OK*.

Sie können sowohl in der Spalte *Main sentence* als auch in der *Alternate sentences* Spalte Mediendateien einfügen, die dann vom Nutzer in die gewünschte Reihenfolge gebracht werden müssen.



Wählen sie dazu zunächst das gewünschte Textfeld aus und benutzen dann das *Insert*-Menü und wählen, je nach dem was sie einfügen wollen, *Picture from Local file, Picture from Web URL* oder *Media Object* aus.

Im Falle eines Bildes wählen sie es einfach aus und bestätigen. Achten sie darauf, dass sich die Bilddatei bei Benutzung von *Picture from local file* im selben Verzeichnis wie die Übungsdatei und die aus ihr erstellte HTML-Datei befinden sollte.



Im Falle einer Audio-Datei (*Media Object*), wählen sie im neuen Fenster über *Browse* die gewünschte Datei aus und klicken sie dann auf *Add QuickTime Player* und *Add RealPlayer*. Entfernen sie abschließend den Haken bei *Include a simple link* und bestätigen sie durch Klick auf *OK*.

Benutzen sie für jedes Medienobjekt in der *Main sentence* Spalte eine neue Zeile, damit die Medienobjekte klar unterscheidbar sind.

In der Alternate sentences Spalte sind die Medienobjekte ohne Trennzeichen einzufügen.

Achten sie darauf, dass sich auch hier die Mediendatei im selben Verzeichnis wie die HTML-Datei ihrer Übung befinden sollte.

#### **JMix Optionen**

JMix bietet zahlreiche Optionen an, die im *Options*-Menü aufgeführt sind.

Am nützlichsten dürften für sie dabei der *Font*-Menüpunkt, unter dem sie die Schriftart und Größe ändern können, sowie der *Configure Output*-Punkt sein.

Wenn sie auf *Configure Output* klicken, gelangen sie in ein neues Fenster, in dem sie verschiedene Reiter vorfinden.

Configure Output

F F Font...

Right-to-Left

Toolbar Options

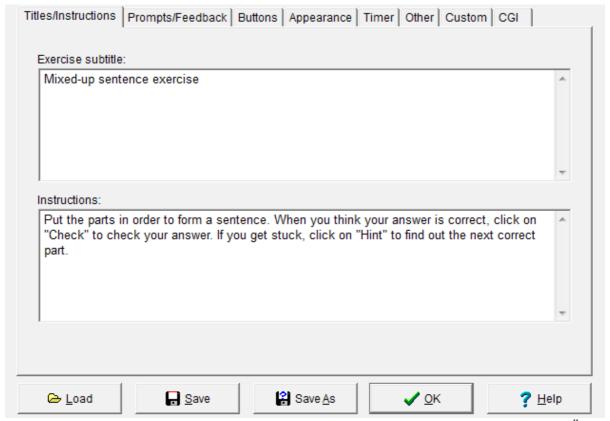
Reload config info from file

Interface

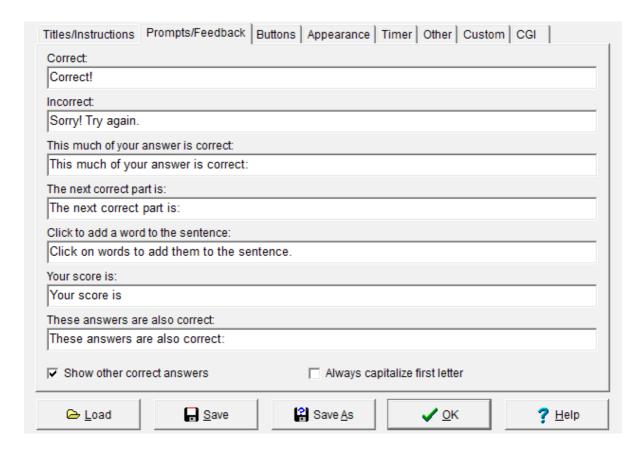
Clear source file location

Clear source file location

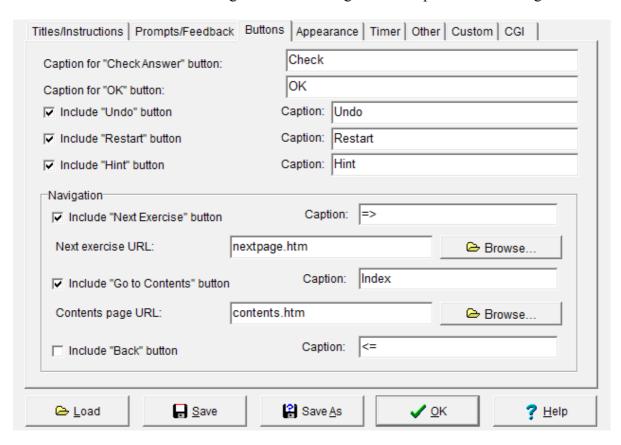
Unter dem Reiter *Titles/Instructions* finden sie zwei Textfelder, in die sie den Untertitel der Übung und die Übungsanweisungen eintragen können, wenn ihnen die Standarttext nicht gefallen.



*Prompts/Feedback* bietet Einstellungsmöglichkeiten für die Rückmeldungen die die Übung an den Nutzer geben soll. Auch hier können sie wieder ihre eigenen Texte für korrekte und inkorrekte Antworten und anderes eintragen.

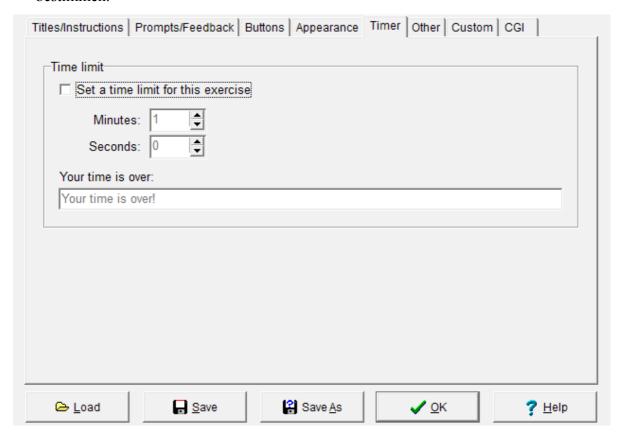


Der Reiter "Buttons" beherbergt die Beschriftungen der Knöpfe in ihrer Übung.



Appearance beherbergt keine für sie relevanten Optionen, da das Gesamtlayout der Seite zentral festgelegt wird um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Unter *Timer* können sie eine Zeitgrenze und einen entsprechenden Text für die Übung bestimmen.



Der *Other*-Reiter hält bei diesem Programm keine interessanten Optionen bereit. Die Reiter *Custom* und *CGI* beherbegen technische Details.

Wenn sie alle Optionen zu ihrem Gefallen gesetzt haben, dann klicken sie auf *Save* um sie für zukünftige Übungen verwenden zu können, oder auf *OK*, wenn sie sie nur für diese Übung benutzen wollen.